



JEDER KANN WAS.

MOTIVIERTER NACHWUCHS FÜR WIESBADENER UNTERNEHMEN





JEDER KANN WAS.

MOTIVIERTER NACHWUCHS FÜR WIESBADENER UNTERNEHMEN

Die Stadt Wiesbaden hat 2017 ca. 1.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren an ausgewählten Schulen zu ihrer Lebenssituation befragt. Viele der Jugendlichen, vor allem an Förder-, Haupt-, Realschulen (63 %) sowie an IGS (62 %), sind in Sorge um einen Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz. Schüler/-innen an Gymnasien (45%) und Berufsschulen (37%) sind weniger stark betroffen. Die Sorge der Jugendlichen ist sowohl mit einer objektiven Benachteiligung „im Sinne eingeschränkter familiärer, bildungs- und finanzieller Ressourcen“ als auch mit einer subjektiv schlechten Einkommenssituation der Familie verknüpft.¹

Wir gehen davon aus, dass Jugendliche, die aufgrund tatsächlicher oder gefühlter familiärer Benachteiligung mit wenig Zuversicht in die Zukunft blicken, schlechtere Voraussetzungen haben, gute schulische Leistungen zu erbringen. Damit verringern sich für diese Jugendlichen automatisch die Chancen auf einen Ausbildungsplatz und die Aussicht auf ein geregeltes Einkommen.

ABER: „JEDER KANN WAS“. WIR SIND ÜBERZEUGT, DASS ALLE JUGENDLICHEN ÜBER PERSÖNLICHE STÄRKEN VERFÜGEN.

Diese in der Praxis einzusetzen, um daraus Selbstvertrauen, Zuversicht und Motivation für die weitere schulische Laufbahn zu gewinnen und Chancen auf einen Ausbildungsplatz zu erhöhen. Das möchten wir fördern. Deshalb bieten wir im Rahmen einer Kooperation zwischen Wiesbadener Unternehmen und der Wilhelm-Leuschner-Schule motivierten Jugendlichen Schülerpraktika an, die zu ihren persönlichen Stärken passen.

Und die Wiesbadener Unternehmen benötigen den Nachwuchs. So sehen laut dem Wirtschaftlichen Lagebericht der IHK Wiesbaden (Januar 2021) 32% der Unternehmen Fachkräftemangel als Risiko für die eigene Geschäftsentwicklung, sogar in der Corona-Pandemie, an.²

¹ Jugend in Wiesbaden – Ergebnisse der Jugendbefragung 2017 (Oktober 2017, Band I), S. 10, 11, <https://www.wiesbaden.de/leben-in-wiesbaden/stadtportrait/daten-fakten/content/publikationen.php>

² IHK Wiesbaden, Wirtschaftlicher Lagebericht, Jahresbeginn 2021, S. 6, <https://www.ihk-wiesbaden.de/blueprint/servlet/resource/blob/4678706/1cd83a44a8c937d01d1ae26c6e6d90/ihk-konjunkturbericht-jahresbeginn-2020-data.pdf>



JEDER KANN WAS.

Ein Projekt der Wilhelm-Leuschner-Schule
und der gemeinnützigen Gesellschaft
Ich geh ein Stück mit Dir



2 GUTE GRÜNDE, SICH ALS UNTERNEHMEN ZU BETEILIGEN



1. AUSZUBILDENDE ALS ZUKÜNFTIGE LOYALE MITARBEITER GEWINNEN

So können Sie den Konsequenzen des Fachkräftemangels wie z.B. hohe Personalkosten, Fluktuation und gebremstes Wachstum langfristig entgegenwirken.

2. DER ÜBERDURCHSCHNITTLICH HOHEN ARBEITSLOSIGKEIT UNTER DEN UNTER 20-JÄHRIGEN ENTGEGENWIRKEN

(8,5% in 2019, 6,3% über alle Altersgruppen) Eine positive Entwicklung würde die Lebensqualität in Wiesbaden steigern und den Standort attraktiv halten.

EIN GUTER PLAN FÜR EINEN OPTIMALEN UND ERFOLGREICHEN ABLAUF

→ Als teilnehmendes Unternehmen **stellen Sie sich und das Praktikum persönlich vor** in der Wilhelm-Leuschner-Schule und wecken so Begeisterung für Ihr Unternehmen.

→ Die interessierten Schüler/-innen bewerben sich in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit bei den Unternehmen.

→ Die Unternehmen geben die Art der Bewerbung vor (z. B. per Videobotschaft, schriftlich oder mit Vorstellungsgespräch). Ziel ist es, den **realitätsnahen Ablauf eines Bewerbungsverfahrens** zu vermitteln und das Praktikum zuzusagen.

→ Nach Ende des Praktikums erhalten die Schüler ein **Arbeitszeugnis** und verfassen einen **Erfahrungsbericht**.

→ Um Unternehmen und Schüler/-innen die Teilnahme am Projekt zu erleichtern, steht ihnen währenddessen **eine Person als Projektkoordination** für Fragen, Wünsche und Eskalationen als zentraler Ansprechpartner und Bindeglied zur Verfügung.

PRAKTIKUMSTERMINE

JAHRGANG 8: 28.03.2022 – 08-04.2022

JAHRGANG 9: 07.02.2022 – 18.02.2022



KONTAKT

Über Ihr Interesse würden wir uns freuen. Bitte wenden Sie sich einfach per E-Mail an

Roland Herrmann, Wilhelm-Leuschner-Schule, roland.herrmann@wiesbaden.de

oder

Tim Henneveld, TIM AG, tim@tim.de